

8. November 2015: Tagesseminar mit **Herwig Duschek** in Satyagraha (S) zum Thema:
Das "Flüchtlings-Programm" – Hintergründe und Absichten (II)¹
 Zu Beginn: gemeinsame Eurythmie (ca. 15. Minuten)

Herwig Duschek, 26. 10. 2015 www.gralsmacht.eu www.gralsmacht.com

1803. Artikel zu den Zeitereignissen

Flüchtlings-Programm und rechtsfreie Räume, Teil 36

15 000 Migranten pro Tag? – Eine syrische Frau über das "Flüchtlings-Programm" (Teil IV) –
 Verursacherprinzip – UNHCR – UN: Zeitgenaue Streichung der Lebensmittel – "Paradies Deutschland"

Johann Sebastian Bach: "Ich harre des Herrn", BWV 131 (SE-129): S. 7

Das "Flüchtlings-Programm" scheint noch ausbaufähig zu sein: (Britta Jäger, s.u.) ... *Gestern*
 (25. 10. 2015) *waren es 15 000 (Migranten), heute werden es noch einmal 15 000 werden*² ...



Das ist nun der 40. Artikel zum Thema.³ Nach der derzeitigen dramatischen Situation zu urteilen, scheint es eine "endlose Geschichte" zu werden. Wirklich "endlos"? – Natürlich wird

¹ <http://www.gralsmacht.eu/termine/>

² <http://www.zdf.de/ZDFmediathek/hauptnavigation/sendung-verpasst#/beitrag/video/2588434/%22mittagsmagazin%22-vom-26-Oktober-2015>

³ Siehe Artikel 1759 (S. 5-11), 1764 (S. 6-8), 1765 (S. 5-8), 1766 (S. 6-10), 1768 (S. 5-8), 1769 (S. 3-5), 1770 (S. 4-9), 1771 (S. 3-6), 1772 (S. 4-8), 1773 (S. 3-9), 1774 (S. 3-8), 1775 (S. 3-9), 1776 (S. 4-7), 1777 (S. 4-8), 1778 (S. 3-7), 1779 (S. 4-7), 1780 (S. 4-6), 1781 (S. 4-6), 1782-1802

irgendwann einmal (im Bild) "das Faß überlaufen". Was das konkret heißt, ist (für mich) noch nicht ganz klar.⁴

Eine Änderung ist – zumindest von den (un-)verantwortlichen Politikern⁵ – nicht in Sicht. – Warum auch: die chaotische Situation in vielen Bereichen ist offensichtlich gewollt.

Ich fahre mit dem Video einer syrischen Frau (SyrianGirl, ab 9:39-Ende) fort. Die Frau im roten T-Shirt (s.u.) sagt: *"Hier ist nichts, keine Häuser. Ich habe kein Zuhause mehr."* (Frage:)



Die Flüchtlingskrise - Was die Medien verbergen⁶

"Und was wurde aus ihrem Gewerbe in Aleppo (nordsyrische Stadt)?" – "Das gibt es nicht mehr – alles fort." (Der Mann, s.o.): "Und jetzt geben sie mir das. Sowas habe ich früher selbst produziert. Und nun geben sie es mir."



(S.o.) *"Gasem, wie war Ihr Leben vor 4 Jahren? – Ich kann nicht über mein Leben vor 4 Jahren reden. Wir hatten ein sicheres Leben." ...*

⁴ Meine diesbezüglichen Prognosen: siehe Artikel 1759 (S. 11), 1766 (S. 10)

⁵ Sie sind auch nur Befehlsempfänger.

⁶ <https://www.youtube.com/watch?v=TK1TyizRoYo>



(S.o.) "Uns ging es sehr gut. Ich war Hausfrau und mein Ehemann hatte Gott sei Dank Arbeit. Wir sind ins Dorf gezogen, weil die Dörfer sicher waren. Und dann kam der Krieg auch in die Dörfer. Islamisten kamen und entführten (meinen Mann, s.u.) für einen Monat. Sie brachen seinen Kiefer." ...



(SyrianGirl, s.u.): "Einige Menschen fragen mich, warum die Syrer nicht in der Türkei bleiben. Syrer hatten einen viel höheren Lebensstandard. Und sie werden (es) müde, nach 3 Jahren in Zelten in der Türkei (leben zu müssen). Millionen von Menschen haben keine Zukunftsaussichten und die Zustände sind sehr schlecht. Die Türkei will die Lebensbedingungen der Menschen nicht verbessern, aber lieber noch mehr Terroristen nach Syrien schicken. Leute fragen mich auch, warum Syrer nicht von anderen muslimischen Ländern aufgenommen werden. " ...



"Was diese Frager aber wirklich meinen, ist, warum die reichen arabischen Golfstaaten keine syrischen Flüchtlinge akzeptieren. Denn – in den Worten dieses kuwaitischen Politikers (s.u.) – <die Syrer haben eine andere Kultur und Ethnie als die Araber> (liegt:) sie sehen die Syrer nicht als Araber.⁷ Und sie akzeptieren sie nicht als ihresgleichen. Aber wann haben die Golfstaaten je einen Finger krumm gemacht, um den Palästinensern zu helfen? Es stimmt, daß die Menschen von Levant⁸ kulturell so wenig mit den Arabern gemeinsam haben wie mit den Westeuropäern. Aber das ändert nichts an dem Fakt, daß die arabischen Golfstaaten das Problem erzeugten, indem sie die Terroristen unterstützten. Sie investieren nicht, um syrischen Flüchtlingen zu helfen, weil sie das Geld für den Aufbau von ISIS und für goldene Toiletten ausgeben."



⁷ Sie sind genauso wie die Araber Semiten (siehe Artikel 1057, S. 1/2)

⁸ Syrien, Libanon, Palästina, Israel, Jordanien



"Aber warum nimmt Israel keine Flüchtlinge auf? Denn: es hat eine Grenze zu Syrien (s.o.) und es liegt im Levant, Syriens historischem Gebiet. In diesem Bild (s.u.) ist Israel angegraut, als ob es sich tarnen möchte (s.o.). Könnte es sein, daß Israel das einzige Land in der Welt ist, dem es gestattet ist, rassistisch zu sein.⁹ Es ist seltsam, Zionisten darüber reden zu hören, daß Europa syrische Flüchtlinge aufnehmen solle. Denn auf der anderen Seite lassen sie palästinensische Flüchtlinge nicht einmal in ihre eigenen Häuser zurück."

"Ich erhielt auch die Frage: <warum Deutschland und nicht Griechenland?> Ich lasse das diesen Flüchtling erklären:

<Ich blieb nicht in Griechenland, weil es weder Wohlfahrt noch Arbeit gibt. Es kann nicht mal seinem eigenen Volk helfen, geschweige denn uns Syrern>."

"Die ehrenvollsten Syrer sind die Syrer, die in Syrien für ihr Land kämpfen. Aber wer kann die flüchtenden Syrer verurteilen, der nicht selbst mit einer Waffe in der Hand für die Freiheit kämpft?

Es ist Zeit, den Finger auf sich selbst zu zeigen! Rettet eure Nation und haltet eure Regierung auf, noch weitere Kriege zu starten!" (Ende des Videos.)

Das jetzige "Flüchtlings-Programm" wird fälschlicherweise mit der Vertreibung der Deutschen (1945-1950)¹⁰ verglichen.¹¹ Die Deutschen mussten ihre Heimat und ihren Besitz verlassen, bzw. sind vor der vorrückenden Roten Armee geflohen. Deutschland hatte die Pflicht, seine vertriebenen Staatsbürger aufzunehmen.

Die Pflicht, sich um (tatsächliche syrische) Flüchtlinge zu kümmern hat nicht die BR"D", sondern haben – nach dem Verursacher-Prinzip – allen voran die USA, Israel und die Golfstaaten.¹² Diese Länder nehmen – gemäß der "Chaostheorie"¹³ – keine (s.o.), oder nur sehr wenige syrische Flüchtlinge (USA) auf.

⁹ Siehe u.a. Artikel 1087-1128 und 1147-1157

¹⁰ Siehe Kapitel XXI, 1-6 in <http://www.gralsmacht.eu/die-gralsmacht-1-schicksalsfindung-in-apokalyptischer-zeit-und-die-prophetie-rudolf-steiners/>

¹¹ Siehe Artikel 1793 (S. 1/2)

¹² Siehe Artikel 1486 (S. 3-6), 1487 (S. 3-7), 1532 (S. 3/4), 1533 (S. 3/4), 1534 (S. 3-6), 1535 (S. 3-9) 1537 (S. 3-5), 1538 (S. 3-5), 1539 (S. 3-5), 1540 (3-8), 1541 (S. 2-11), 1624 (S. 1)

Da diese Länder ihrer Pflicht nicht nachkommen, ist offiziell das UNHCR, das Flüchtlings-Hochkommissariat der Vereinten Nationen zuständig (nicht die BR"D"): ¹⁴ Das Hochkommissariat ist mit dem Schutz von Millionen von Flüchtlingen und Vertriebenen fast weltweit beauftragt und ist auch im Bereich der humanitären Hilfe tätig. ¹⁵



(Wenn also die deutsche Bundesregierung syrische Flüchtlinge aufnehmen wollte, bräuchte sie nur beim UNHCR anzurufen. Der UNHCR würde ihr jederzeit 500.000 Syrer schicken, gern auch eine Million: ordnungsgemäß per Flugzeug, direkt aus den UNHCR-Lagern in der Türkei und Jordanien. ¹⁶)

Es fällt auf, daß die Vereinten Nationen im Dezember 2014 "zufällig" beschlossen: ¹⁷ Hunderttausende syrische Flüchtlinge erhalten keine Lebensmittelgutscheine mehr, weil den UN das Geld dafür ausgegangen ist. (Offiziell) Schuld sind die Geberländer, die mit ihren Zahlungen nicht nachkommen ...

Und im September 2015: ¹⁸ Syrer, die bislang Zuflucht in Jordanien gefunden haben, werden sich zu Hunderttausenden auf den Weg nach Deutschland machen, so das Flüchtlingswerk UHNCR. Grund hierfür: Die Lebensmittelhilfen des Welternährungsprogramms WFP wurden komplett eingestellt und darüber hinaus verbreitet sich die Nachricht des überschwänglichen Empfangs und der unbürokratische Anerkennung in Deutschland, nach Angaben des Spiegels, wie ein „Lauffeuer“ ...

Über soziale Netzwerke verbreite sich das Bild, dass die medizinische Behandlung in Deutschland kostenlos sei und es überhaupt alles umsonst gebe. Dies könne man auf den arabischen Nachrichtensendern wie "AI Jazeera" und "AI Arabiya" sehen. Deutschland sei ein Paradies. ¹⁹ Angela Merkel wird als die „Mitfühlende Mutter" oder auch die „Heilige" verehrt. ²⁰

¹³ Siehe Artikel 1765 (S. 6-8)

¹⁴ Hinweis aus: <http://lupocattivoblog.com/2015/09/27/syrische-fluechtlinge-es-geht-der-bundesregierung-nicht-um-syrische-fluechtlinge/>

¹⁵ https://de.wikipedia.org/wiki/Hoher_Fl%C3%BCchtlingskommissar_der_Vereinten_Nationen

¹⁶ <http://lupocattivoblog.com/2015/09/27/syrische-fluechtlinge-es-geht-der-bundesregierung-nicht-um-syrische-fluechtlinge/>

¹⁷ <http://www.tagesspiegel.de/weltspiegel/kein-geld-fuer-syrische-fluechtlinge-un-streichen-nahrungsmittelhilfe/11059010.html> (1. 12. 2014)

¹⁸ <http://www.statusquo-news.de/wfp-streicht-fluechtlingshilfe-in-jordanien-hunderttausende-machen-sich-auf-den-weg-nach-deutschland/> (8. 9. 2015)

¹⁹ Siehe Artikel 1759 (S. 6)

²⁰ Siehe Artikel 1775 (S. 3)

Bisher bekamen die Flüchtlinge in Jordanien 14 US-Dollar pro Monat in Form von Gutscheine, um überleben zu können. Die kanadische Sprecherin des Welternährungsprogramms "WFP", Julie Marshall, sagte gegenüber der "Huffington Post", es gebe keine Hilfe mehr. Sie können entweder zurück nach Syrien, in ein anderes Flüchtlingslager, oder nach Europa gehen. Die UNO teilte dies den 200'000 syrischen Flüchtlingen in Jordanien lapidar per SMS mit.

Um das Hilfsprogramm bis November aufrechtzuerhalten, benötigt das "WFP" umgehend 236 Mio. Dollar, für Lebensmittel und Gutscheine ... Man stelle sich vor: wegen lächerlichen 236 Mio. Dollar ...

Aber: es geht der Bundesregierung nicht um syrische Flüchtlinge (s.o.), es geht ihr (bzw. den Logen-"Brüdern") darum, das "Flüchtlings-Programm" durchzuziehen. (Fortsetzung folgt.)

Ein weiteres "Schlüsselerlebnis" (SE-129²¹) in der Ausnahmemusik Johann Sebastian Bachs ist: *Ich harre des Herrn*, (BWV 131, *Aus der Tiefen rufe ich, Herr, zu dir*, 3. Chor [9:14-13:03], 1707/1708, Text: Psalm 130, Bartholomäus Ringwaldt, 1588)



J. S. Bach - Kantate "Aus der Tiefen rufe ich, Herr, zu dir", BWV 131 (Ton Koopman)²²

Ich harre des Herrn, meine Seele harret, und ich hoffe auf sein Wort.

²¹ Vgl. Artikel 1609 (S. 2-4), 1610 (S. 3-6), 1611 (S. 3), 1612 (S. 2), 1613 (S. 2/3), 1614 (3/4), 1615 (S. 2), 1616 (S. 2), 1618 (S. 1/2), 1620 (S. 2), 1642 (S. 2), 1643 (S. 2), 1644 (S. 2), 1645 (S. 1), 1646 (S. 1), 1647 (S. 1), 1648 (S. 1), 1649 (S. 1), 1650 (S. 2), 1651 (S. 2), 1652 (S. 2), 1653 (S. 2), 1654 (S. 2), 1655 (S. 2-4), 1656 (S. 2), 1657 (S. 2), 1658 (S. 2), 1659 (S. 2), 1660 (S. 2), 1661 (S. 2), 1662 (S. 3), 1663 (S. 3), 1664 (S. 2), 1679 (S. 2), 1680 (S. 3), 1689 (S. 4), 1690 (S. 5), 1691 (S. 5), 1692 (S. 3), 1693 (S. 6), 1694 (S. 4), 1695 (S. 4), 1696 (S. 5), 1697 (S. 4), 1698 (S. 4), 1699 (S. 4), 1700 (S. 5), 1701 (S. 4), 1702 (S. 4), 1703 (S. 6), 1704 (S. 3), 1705 (S. 5), 1706 (S. 5), 1707 (S. 5), 1708 (S. 5), 1709 (S. 5), 1710 (S. 3), 1711 (S. 5), 1712 (S. 4), 1713 (S. 4), 1714 (S. 3), 1715 (S. 4), 1716 (S. 4/5), 1717 (S. 4), 1718 (S. 4), 1719 (S. 5), 1733 (S. 7), 1734 (S. 4), 1735 (S. 5), 1736 (S. 6), 1737 (S. 4), 1738 (S. 6), 1739 (S. 6), 1740 (S. 5), 1741 (S. 5), 1742 (S. 5), 1743 (S. 8), 1744 (S. 5), 1749 (S. 4), 1750 (S. 6), 1751 (S. 6), 1752 (S. 6), 1753 (S. 6), 1754 (S. 5), 1755 (S. 6), 1756 (S. 7), 1757 (S. 4), 1758 (S. 4), 1759 (S. 4), 1760 (S. 5), 1761 (S. 5), 1762 (S. 5), 1763 (S. 5), 1764 (S. 4), 1765 (S. 4), 1766 (S. 4), 1767 (S. 3), 1768 (S. 4), 1769 (S. 3), 1770 (S. 3), 1771 (S. 2), 1772 (S. 2), 1773 (S. 2), 1774 (S. 2), 1775 (S. 2), 1776 (S. 3), 1777 (S. 3), 1778 (S. 2), 1779 (S. 3), 1780 (S. 3), 1782 (S. 3), 1783 (S. 6), 1784 (S. 3), 1785 (S. 5), 1786 (S. 6), 1787 (S. 6), 1788 (S. 9), 1789 (S. 8), 1790 (S. 7), 1791 (S. 8), 1793 (S. 4), 1794 (S. 6), 1795 (S. 6), 1796 (S. 6), 1799 (S. 4), 1800 (S. 7)

²² <https://www.youtube.com/watch?v=vqqFQGV-H54>